

Hintergrund: Laut gegen rechts

Ein breites Bündnis aus Vereinen, Stadtgesellschaft, Parteien und Gruppen wird sich am Sonnabend dem Aufmarsch der Rechten und der Instrumentalisierung des Mordes an einem jungen Mann entgegenstellen. Unter dem Motto »Herz statt Hetze« treffen sich Antifaschisten ab 15 Uhr auf dem Parkplatz an der Chemnitzer Johanniskirche (vor dem Park der Opfer des Faschismus). Alle Einwohner der Stadt seien herzlich eingeladen, heißt es auf der Facebook-Seite von »Chemnitz nazifrei«. Musikalischer Support kommt von der Band Madsen. »Wenn eine Horde rechter Idioten durch Chemnitz rennt und auf alles eindrischt, was nicht ihrer Meinung ist, dann ist das mehr als besorgniserregend«, erklärten die Musiker im Vorfeld.

Am Montag wird ein weiteres kostenloses Konzert unter dem Motto »Wir sind mehr« in Chemnitz stattfinden, diesmal am Karl-Marx-Monument. Bis zu 10.000 Zuschauer werden ab 17 Uhr erwartet, wenn unter anderem Die Toten Hosen, Feine Sahne Fischfilet, Kraftklub, K.I.Z. und Marteria & Casper spielen werden. »Rassismus darf man nicht unwidersprochen die Straße überlassen. Wir freuen uns, wenn sich noch viel mehr Menschen ihr Herz/ihre Eier fassen und auf die Straße gehen«, teilten die Veranstalter bereits mit. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/338984.konzerte-in-chemnitz-hintergrund-laut-gegen-rechts.html>